



Mi	9. Juni	10.15	Lulu und René im Sand. Figurentheater Susi Fux
Mi	9. Juni	20.00	Dame oder Tiger. Theaterprojekte Bodinek
Do	10. Juni	20.00	Die Erbsenfrau. Produktion Trainingslager
Fr	11. Juni	10.15	Lulu und René im Sand. Figurentheater Susi Fux
Fr	11. Juni	20.00	Macht 2 mal 2 wahrscheinlich 4? Compagnie Dou
Sa	12. Juni	17.00	Das Buch von allen Dingen. Figurentheater Margrit Gysin
Sa	12. Juni	20.00	Die leuchten in der Nacht. Theater Marie
So	13. Juni	11.30	Das Buch von allen Dingen. Figurentheater Margrit Gysin
So	13. Juni	16.00	Roulette 4: Ganz Alpha

13. Theatertage Lenzburg 9.-13. Juni 10



THEATERSCHÖNESWETTER PRÄSENTIERT:

13. Theaterstage Lenzburg 9.-13. Juni 2010

Heuer im Hero-Areal!

Im ehemaligen Hero-Kosthaus, 3 Minuten vom Bahnhof, geht die Nummer Dreizehn über die Bühne – rätselnd, leise schlaflos, mit ☹ und Biss – wilder Zauber hinter den Gleisen mit Theaterproduktionen, mit Roulette 4 und Camping-Bar. Das traditionelle Familienprogramm ist in der Galerie Randolph unter Dach und Fach. Theaterschöneswetter freut sich auf stimmungsvolle 13. Theaterstage!

mit Roulette 4

Spielorte: Hero-Kosthaus am Niederlenzer Kirchweg und Galerie Randolph am Kronenplatz 8
Festivalzentrum mit Campingbar: Hero-Kosthaus
Reservation ab 1. Juni: Hypothekbank Lenzburg, 062 885 13 13
Theaterkasse: 1 Stunde vor Spielbeginn

Ausführliches Programm auf
www.theaterschoeneswetter.ch



Eintritt frei

Mi 9. Juni, 10.15 und Fr 11. Juni, 10.15: Gastspiel in der Galerie Randolph, Kronenplatz 8

Figurentheater Susi Fux: René und Lulu im Sand

Für Kinder ab 3 Jahren, ihre Begleiterinnen und Begleiter

Lulu und René treffen sich im Sandkasten zum Bauen, Graben und Kuchenbacken. Ein Spiel aus dem zauberhaften Alltag mit anschliessendem Värsl-Parcours für die Aller kleinsten.

25.- / 18.-

Mi 9. Juni 20.00: Gastspiel im Hero-Kosthaus

Theaterprojekte Bodinek: Dame oder Tiger

nach Frank Richard Stockton.
Co-Produktion Theaterprojekte Bodinek und Sternensaal Wohlen
Regie und Inszenierung: Ueli Blum / Schauspiel, Musik: Werner Bodinek
Dramaturgie, Produktion: Urs Heller / Zeichnungen: Christa Hostettler

In der Königsarena haben ein Angeklagter und mit ihm das Publikum ihr Schicksal selbst in der Hand, wenn der halbbarbarische König voller überschäumender Einfälle Gericht hält. Ein schalkhaftes Erzählstück mit doppeltem Boden.

25.- / 18.-

Do 10. Juni, 20.00: Gastspiel im Hero-Kosthaus

Produktion Trainingslager: Die Erbsenfrau

Koproduktion: Trainingslager, Theater Winkelwiese Zürich, Theater Tuchlaube Aarau
Text: Jens Nielsen / Regie: Antje Thoms / Regiemitarbeit: Dominique Müller
Spiel: Vivianne Mösl, Manuel Bürgin, Dominique Müller, Roland Bonjour, Hansruedi Twerenbold
Ausstattung: Marcella Maichle / Dramaturgie: Walter A. Gratz / Licht: Michael Omlin
Regieassistent: Petra Jenny / Technik: Stefan Marti, Daniel Müller

«Schon wieder so ein Morgen» stöhnt die einsame Erbsenfrau beim Erwachen. Sie züchtet in ihrem grün gestrichenen Küchenlabor Männer, die sie dann auf dem Kompost wachsen lässt und bei Bedarf auch entsorgt. Sie dienen ihr als perfekte Staffage für ihre Selbstversuche und sollen alles Fehlende ersetzen. Die Männer stürzen sich voll Tatendrang in jede Herausforderung, aber sie machen alles falsch ... Absurd, grotesk, geistreich und humorvoll!

25.- / 18.-

Fr 11. Juni, 20.00: Gastspiel im Hero-Kosthaus

Companie Dou: Macht 2 mal 2 wahrscheinlich 4?

Ein Tanzstück über wirklich wichtige Fragen des Lebens.
Choreografie und Tanz: Regina Buchli / Bühne: Sandro Azzati / Licht: Brigitte Dubach

Mit Licht, Klang und Bewegung schafft Companie Dou einen Resonanzraum auf Fischli/Weiss-Fragen – Fragen, die so oder ähnlich in unseren Köpfen zuweilen ihre Nester bauen. Darf etwas nicht wahr sein? Wandern die Seelen? Findet mich das Glück?

25.- / 18.- / 10.-

Sa 12. Juni, 17.00 und So 13. Juni, 11.30: Gastspiel in der Galerie Randolph, Kronenplatz 8

Margrit Gysin: Das Buch von allen Dingen

Familienvorstellung 7+
Ein Spiel mit Figuren nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Guus Kuijer.
Produktion: Schnawwl – Junges Theater Mannheim
Spiel: Margrit Gysin / Inszenierung: Andrea Gronemeyer / Figuren: Michael Huber, Bärbel Haage
Buchzeichnungen: Verena Butze / Bühne: Christian Thurm / Kostüme: Eva Roos / Dramaturgie: Anne Richter

Schauplatz ist das Amsterdam der fünfziger Jahre. Der neunjährige Thomas hat ein Ziel: Er will glücklich werden. Dass er es dazu mit seinem Vater aufnehmen muss, einem religiösen, züchtigenden Eiferer, braucht seine ganze Phantasie, seinen ganzen Mut.

25.- / 18.-

Sa 12. Juni, 20 Uhr: Gastspiel im Hero-Kosthaus

Theater Marie: Die leuchten in der Nacht

Koproduktion mit Theater Tuchlaube Aarau, Theater an der Winkelwiese Zürich
Text: Gerhard Meister / Regie: Nils Torpus / Dramaturgie: Myriam Zdini
Spiel: Mirjam Japp, Dorothee Müggler, Herwig Ursin, Philippe Graber
Bühne: Renato Grob / Licht: Andy Giger

Die Folgen eines Unfalls in einem Schweizer AKW, das kann man sich nicht vorstellen. Theater Marie nimmt sich die Freiheit, es zu tun und nähert sich dem Undenkbaren in einer eindringlichen Inszenierung.

25.- / 18.-

So 13. Juni, 16.00: im Hero-Kosthaus

Nach Roulette 1, 2, 3 –

Roulette 4: Ganz Alpha

Den Poemen auf den Versen
Produktion: Theaterschöneswetter
Spiel: Werner Bodinek, Philippe Graber, Kaspar Lüscher, Vivianne Mösl, Dorothee Müggler, Yvonne Oesch, Charlotte Wittmer, Michael Wolf
Regie: Astride Schlaefli, Nils Torpus
Musik: Christoph Baumann, Jacques Siron
Bühne: Dodó Deér
Projektionen: Anita Mendler
Kostüme: Isabel Schumacher
Licht und Technik: Stephan Haller
Konzept: Dodó Deér, Barbara Schwarz, Mark Wetter

Sprache, um den Alltag zu umzingeln, Sprache, um sich darüber hinaus zu schwingen – Roulette 4 dreht sich um Poeme und Verse aus alter und neuer Zeit. In einer einmaligen Zusammenarbeit im Rahmen der 13. Theaterstage entsteht aus kostbarem «Kleinmaterial» ein Spiel mit rhythmischen, musikalischen und bildnerischen Komponenten. Mirakelte, spektakelte – von der Bühne hüpf, ans Alphabeth geknüpft, zappelndes, rappelndes Allgemeingut. Eine Premiere und Darniere zugleich.

